

# Jungunternehmer ersteigert für 650 Euro Wein

Dirk Förster will damit die Arbeit des Schlossvereins unterstützen / Modenschau mit Tauchaer Models

Von KATHRIN KIRSCHT

**Taucha.** „Wer bietet für eine Flasche Tauchaer Schlossberg mehr als 40 Euro?“, ruft Auktionator Albrecht Walther lauthals durch die Kulturscheune. Sechs Flaschen „Schlossberg“ von 2004 und drei Flaschen „Schlosskeller“ aus dem Jahr 2003 stehen bereit. „500 Euro für drei Flaschen“, schallt es von den hinteren Plätzen durch die Gemäuer. Ein Raunen geht durch die Reihen. Besucher und Mitbieter recken die Häuse, um zu sehen, wer dieses großzügige Gebot abgibt.

Dirk Förster, selbstständiger Ingenieur aus der Parthestadt, ist der Käufer. „Ich habe meinen Freunden und Bekannten versprochen, etwas mitzubringen“, erklärt der 41-Jährige. „Außerdem kommt es der Arbeit des Schlossvereins zu Gute“, so Förster, der später zusätzlich auch noch el-

nen weiteren „Schlossberg“ für 50 Euro und eine der drei von Ministerpräsident Georg Milbradt signierten Flaschen „Schlosskeller“ für 100 Euro ersteigert. Insgesamt hat Förster binnen 15 Minuten 650 Euro für den Tauchaer Dornfelder ausgegeben. Davon sichtlich beeindruckt waren neben den vielen Scheunenbesuchern auch Schlossvereinschef Dieter Nadjolski: „Prima, dass Jungunternehmer aus der Region mit tollen Beträgen unsere Arbeit unterstützen. Respekt.“

Beim Sommerfest wird nicht nur versteigert, es gibt auch eine Menge zu sehen. Doch ein heftiger Regenguss sorgt dafür, dass alle Programmpunkte in die Kulturscheune verlegt werden. Der Modexpress No. 1 um Chef Michael Kefalas macht Station und zeigt die aktuellen Frühlings- und Sommerrends. „Mit neun Tauchaer Models zwischen 16 und 60 Jahren“, betont Kefalas. Nach der kleinen Modenschau zücken viele Besucher ihre Geldbörsen, um die Hosen, Jacken und Accessoires gleich zu kaufen.

Für die musikalische Umrahmung sorgen zwei in Taucha gut bekannte und sehr geschätzte Ensembles: Am Nachmittag zeigt der Singkreis Hohenheida sein Können. Am Abend brilliert der Chor der Neuaustolischen Kirche mit einem wunderbaren Konzert und sorgt erneut für eine volle Kulturscheune.



Mit der Handtasche über der Schulter zeigte diese Dame als eine von neun Tauchaer Models farbenfrohe Modetrends. Ihr Spaß, aktuelle Trends der Frühlings- und Sommerkleidung zu zeigen, übertrug sich aufs Publikum. Im Foto links ist Dirk Förster zu sehen. Der selbstständige Diplomingenieur ersteigerte für 650 Euro Wein. Fotos: Kathrin Kirscht

## STIMMEN

„Toll, was der Schlossverein seit Jahren leistet. Und das Programm des Sommerfestes ist sehr abwechslungsreich“, sagt Besucherin **Helga Kreyßig** (68).

Die Leipzigerin **Hannah Böttger** (27): „Ich bin zum ersten Mal hier und vor allem die Modenschau hat mir sehr gefallen.“

„Trotz des schlechten Wetters eine gelungene Veranstaltung. Die sollte nächstes Jahr unbedingt wiederholt werden“, so **Susanne Richter** (40).



Klar: Beim Gosenfestival wird auch Gose getrunken, sagten sich Kerstin und René Martmann sowie Claudia Mende (von links) und ließen sich das frisch gezapfte, trübe und säuerliche Bier, pardon, die Gose schmecken.